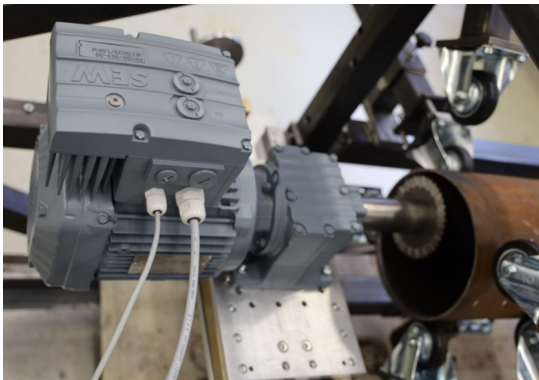


Stellenausschreibung für Studentische Hilfskräfte (w/m/d) zur Unterstützung des Forschungsprojektes „RoTre“

Ziel des Verbundvorhabens „Entwicklung eines neuartigen, universellen Rohrintrenners für die Demontage von (kontaminierten) Rohrleitungen (RoTre)“ zwischen Wissenschaft und Industrie ist die Entwicklung einer innovativen und wettbewerbsfähigeren Rohrintrennvorrichtung für den Einsatz im kerntechnischen Rückbau mit großem Anwendungsspektrum im Hinblick auf Rohrdurchmesser, Wandstärke und Material. Zusätzlich zum reinen Trennen und Abtransportieren der Leitungen ist ebenfalls ein vorlaufender Reinigungsvorgang vorgesehen. Anfallende Späne oder andere Reststoffe sollen dabei kontinuierlich abgesaugt werden. Neben der Demontage schwer zugänglicher Rohrleitungen (beispielsweise einbetonierte, nicht auf voller Länge überbohrbare Leitungen) soll die Demontage sowohl an Luft als auch unter Wasser möglich sein. Zum flexiblen Einsatz soll die Einbringung und Bedienung manuell oder fernhantiert durchführbar sein. Das System ist dabei so konzipiert, dass es nach einer Anwendung dekontaminiert werden kann.

Aufgaben

- Durchführung von Versuchsreihen am Versuchstand in der Werkstatt des TMB
- Untersuchung unterschiedlicher Trennwerkzeuge (Fräser, Sägeblätter, Schleifscheiben) bei unterschiedlichen Parametern (Drehzahl, Vorschub)
- Unterstützung bei der Versuchsauswertung wie Kraftsensoren, Laserscanner oder Wärmebildkamera



Anforderungen:

- Eingeschriebene/r Student/in am KIT
- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Technisches Grundverständnis
- Kenntnisse in Microsoft Office

Die geplante monatliche Arbeitszeit beträgt zwischen 20 – 40 Stunden, je nach Vereinbarung. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei Madeleine Bachmann (madeleine.bachmann@kit.edu) oder Michael Pfau (michael.pfau@kit.edu); Tel: 0721 608-48221).